

Gemeinde Swisttal  
Fachbereich Gemeindeentwicklung  
Rathausstraße 115

**53913 Swisttal-Ludendorf**

## Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis

### 1. Angaben zum Denkmal

Bezeichnung		
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Gemarkung(en)	Flur(e)	Flurstück(e)

### 2. Antragsteller

### Eigentümer/in des Grundstücks (falls abweichend von Antragsteller/in)

Name, Vorname		Name, Vorname	
Straße, Hausnummer		Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort		PLZ, Ort	
Telefon mit Vorwahl	Mobil	Telefon mit Vorwahl	Mobil
E-Mail		E-Mail	

**Wenn Antragsteller(in) nicht Eigentümer(in) des Objektes ist, ist eine Einverständniserklärung der Eigentümerin bzw. des Eigentümers für die geplante Maßnahme beizufügen.**

### 3. Architekt(in)/ Bauverantwortliche(r)

Name, Vorname	
Anschrift	
Telefon tagsüber	E-Mail

#### 4. Geplante Maßnahmen

Zur Beurteilung der Genehmigungsfähigkeit der beabsichtigten Arbeiten ist eine genaue Beschreibung aller geplanter Maßnahmen sowohl am **Äußeren** als auch im **Inneren** des Denkmals notwendig. Auch das Entfernen von Teilen des Denkmals (z. B. Fensterläden, Stuckelemente, usw.) ist anzugeben. Zudem sind Maßnahmen, die die **Umgebung** eines Denkmals verändern darzulegen

- Sofortmaßnahmen zur Bestandsicherung
- Konstruktive Sicherung / Instandsetzung / Reparatur
- Auswechslung bzw. Erneuerung von Bauteilen
- Rekonstruktion von Bauteilen
- Nutzungs- und / oder Grundrissänderung / Umbau
- Funktionsverbesserungen / Modernisierung
- Ausbau des Dachgeschosses
- Erweiterung / Anbau

#### 5. Kurzbeschreibung der geplanten Maßnahmen

Steht das Gebäude leer?

Ja seit (Jahr) .....

Nein

Soll die Maßnahme in Eigenleistung durchgeführt werden?

Ja

Nein

Teilweise

## 7. Folgende Unterlagen sind beizufügen

### Zum Ist-Zustand

- Aktuelle Fotos des Baudenkmals (unbedingt erforderlich bei äußeren Veränderungen)
- Erläuterung der bisherigen Nutzungsgeschichte und Veränderungen
- Bestandspläne  
Grundrisse, Schnitte, Ansichten in einem geeigneten Maßstab.
- Schadenspläne  
Grundrisse, Schnitte, Ansichten mit Darstellung der vorhandenen Schäden im geeigneten Maßstab; zur Verdeutlichung von Schäden (z.B.: Ausblühungen, Durchfeuchtungen, Schädlingsbefall, Putzschäden, usw.) können auch erläuternde Fotos beigelegt werden.
- Schadensbeschreibung

### Zum Soll-Zustand

- Übersichtsplan mit Markierung der geplanten Eingriffsbereiche (Lageplan M 1:500 oder in einem anderen geeigneten Maßstab)
- Maßnahmenpläne  
Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Konstruktionsdetails in einem geeigneten Maßstab zur Darstellung von Ausführungsart und Endzustand aller geplanten Eingriffe.
- Maßnahmenbeschreibung  
Erläuterung (Beschreibung und Materialangaben) der vorgesehenen Eingriffe (Sicherungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, Auswechslung, Umbauten, Rekonstruktionen)
- Begründung für die Notwendigkeit der Maßnahme
- Kostenvoranschläge

## 8. Steuer

- Es ist beabsichtigt, für die beantragten Arbeiten Steuervergünstigungen in Anspruch zu nehmen.

## 9. Erklärung

- Mir/Uns ist bekannt, dass die denkmalrechtliche Erlaubnis eine ggf. erforderliche Genehmigung nach den Bestimmungen der Bauordnung oder anderer Rechtsvorschriften nicht ersetzt.
- Mir/Uns ist bekannt, dass mit der beantragten Maßnahme erst nach Erteilung der schriftlichen denkmalrechtlichen Erlaubnis begonnen werden darf. Mündliche Absprachen dienen lediglich zur Vorbereitung des Erlaubnisverfahrens und ersetzen dieses nicht.

Ort, Datum

Unterschrift